



Ergebnisbericht Geschäftsanbahnung Malaysia Abfall- und Kreislaufwirtschaft

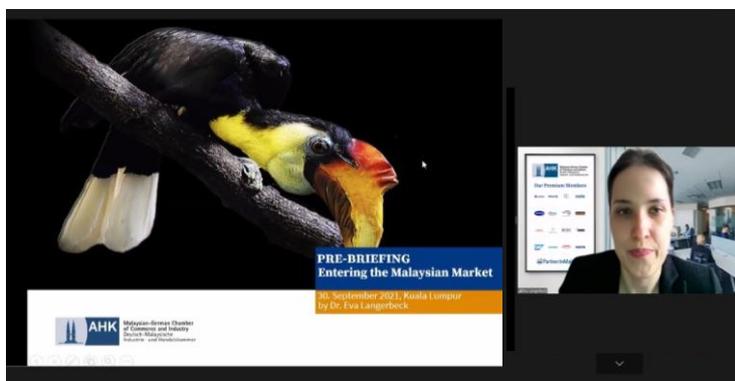
Vom 04. - 08.10.2021 führte SBS systems for business solutions im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine digitale Geschäftsanbahnung nach Malaysia durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Sie ist Bestandteil der, Exportinitiative Umwelttechnologien.

Elf ausgewählte deutsche Unternehmen aus dem Bereich Nachhaltige Abfall- und Kreislaufwirtschaft nahmen an der digitalen Geschäftsanbahnung Malaysia teil. Das Förderprojekt umfasste zwei digitale Präsentationsveranstaltungen, einen digitalen Roundtable sowie individuell organisierte B2B-Gespräche für die deutschen Teilnehmenden. Ziel des Projekts war es, die deutschen Unternehmen beim Aufbau bzw. der weiteren Erschließung des malaysischen Absatzmarktes zu unterstützen und ihnen neue Geschäftskontakte zu vermitteln

Zur Vorbereitung des Projekts wurde den deutschen Unternehmen eine Zielmarktanalyse mit allgemeinen und branchenspezifischen Informationen u.a. zu Marktpotenzial/-entwicklungen (auch unter Beachtung der Corona-Krise), zu politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Zollinformationen, Eintrittshemmnissen sowie Informationen zu relevanten Netzwerken in Malaysia zur Verfügung gestellt.

Durchgeführt wurde die digitale Geschäftsanbahnung von dem Projektträger SBS systems for business solutions, in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Malaysischen Industrie- und Handelskammer (AHK Malaysia). Fachlich unterstützt wurde das Projekt durch die deutschen Branchenverbände bvse, RETECH, VBI sowie der DGAW. Auf malaysischer Seite von den Verbänden WHAM und MGTC. Die anhaltenden Reisebeschränkungen und die Auswirkungen der globalen Corona-Krise haben die eigentlich geplante physische Durchführung vor Ort nicht zugelassen.

Darüber hinaus wurden in einem telefonischen Kick-Off-Call mit jedem teilnehmenden deutschen Unternehmen ausführlich die Zielkundenvorgaben eruiert und anschließend spezifische und individuelle Datenbanken mit möglichen Geschäftskontakten in Malaysia erstellt, aus denen die Teilnehmenden eine erste Vorauswahl treffen konnten.

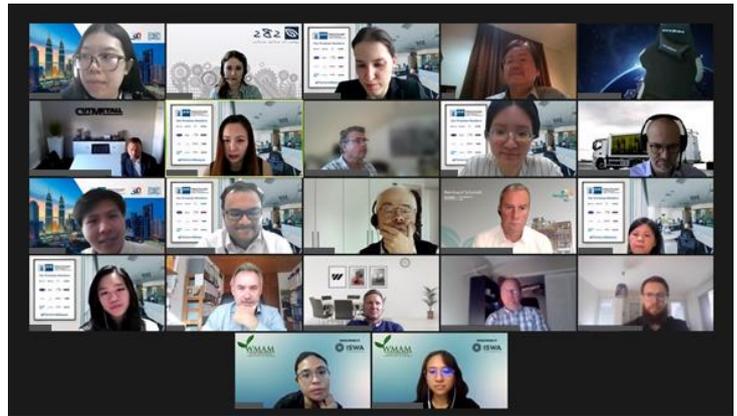


Informationsvermittlung im Rahmen des Länderbriefings

Am 30.09. wurde zunächst im Vorfeld der Reise ein vorbereitendes Länderbriefing organisiert, bei dem sich die deutschen Teilnehmenden untereinander kennenlernen konnten, wissenswertes über die malaysische Wirtschaftssituation und Geschäftskultur erfahren, sich über relevante Aspekte der Abfall- und Recyclingwirtschaft in Malaysia informieren sowie alles zu den aktuellen Corona bedingten Einreiseregeln erfahren konnten. Dieses Pre-Briefing fand, wie auch alle weiteren Veranstaltungen, über Zoom statt.

Durchführer:

Am 04. und 05.10. fanden dann die digitalen deutschen Firmenpräsentationen statt, bei der die teilnehmenden deutschen Firmen ihre Produkte, Technologien und möglichen Kooperationsfelder einem malaysischen Fachpublikum vorstellen und im Anschluss Kontaktgespräche mit den ausländischen Teilnehmenden führen konnten.



Firmenvorträge im Rahmen der Präsentationsveranstaltung



Vortrag des Malaysian Green Technology and Climate Change Centers

Am darauffolgenden Tag, erhielten die deutsche Teilnehmenden durch den Austausch mit der “Waste Management Association Of Malaysia” und dem “Malaysian Green Technology and Climate Change Center” im Rahmen eines digitalen Roundtables die Möglichkeit, das eigene Netzwerk zu erweitern und entsprechende Kontakte zu knüpfen. Hierbei konnten nach kurzen einführenden Vorträgen zum Thema Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit in einer lebhaften Diskussionsrunde Fragen Seitens der deutschen Unternehmen gestellt werden.

Den wichtigsten Teil der fünftägigen digitalen Geschäftsanhaltungsreise bildeten die individuell für die deutschen Teilnehmer organisierten B2B-Gespräche mit potentiellen Kooperationspartnern und Kunden. Die einzelnen Gespräche der Unternehmen fanden sowohl vom 06.- 08.10. als auch in der Folgeweche des Projektes statt. Alle Gespräche wurden dabei von Mitarbeitenden der AHK moderiert und unterstützt.

Alles in allem zeigten sich die deutschen Teilnehmenden, trotz digitaler Umsetzung, sehr zufrieden mit der Geschäftsanhaltung. Das Projekt bot nicht nur einen ersten Markteinblick und ermöglichte den deutschen Unternehmen ihre Internationalisierungschancen auf dem malaysischen Markt besser einschätzen zu können, sondern bot auch die Möglichkeit erste konkrete Geschäftskontakte zu knüpfen, bei denen sich teilweise bereits erste konkrete geschäftliche Erfolge abzeichnen.

Die [Projektübersicht](#) für das Jahr 2021 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter [Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms](#) recherchiert werden

Kooperations- und deutsche Fachpartner



Malaysian-German Chamber of Commerce and Industry
Deutsch-Malaysische Industrie- und Handelskammer



Kontakt

SBS systems for business solutions GmbH
Kim-Insa Hohdorf, Projekt- & Kommunikationsmanagerin

Budapester Str. 31, 10787 Berlin
Tel.: 030 22013396 – Fax: 030 5861994-99
Email: info@sbs-business.com
URL: www.germantech.org
www.sbs-business.com

Bildnachweis:
SBS systems for business solutions GmbH